

MARITRANS®

Transparente, flüssig aufzubringende Polyurethan- Abdichtung

TECHNISCHES DATENBLATT
Datum: 18.12.2024

Beschreibung des Produkts

MARITRANS® ist eine transparente, hart-elastische High-Solids-Beschichtung, die zur dauerhaften Abdichtung eingesetzt wird. Diese Hightech-Beschichtung ist UV-beständig, nicht vergilbend, witterungsbeständig, säure -und laugenfest und bleibt auch nach Alterung transparent und elastisch. MARITRANS® schützt und imprägniert mineralische Oberflächen gegen eindringendes Wasser, Frost, Smog und sauren Regen. Gealterte und oxidierte Kunststoffoberflächen wirken nach der Beschichtung mit MARITRANS® transparenter. Sie macht beschädigte Glasflächen wasserdicht. MARITRANS® wird auch als transparentes Bindemittel für Steinteppiche und Colorquarzböden verwendet, insbesondere bei Außenanwendungen, bei denen Flexibilität und UV-Beständigkeit erforderlich sind.

1

■ Informationen zum Produkt

- Kalthärtendes aliphatisches Einkomponenten-Polyurethan auf Lösungsmittelbasis

■ Verpackung

- Metalleimer 1 / 5 / 10 / 20 kg

■ Farbe

- Transparent

■ Haltbarkeitsdauer

- 9 Monate ab dem Herstellungsdatum

■ Lagerungsbedingungen

- Die Eimer sollten in trockenen und kühlen Räumen gelagert werden. Schützen Sie das Material vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung. Lagertemperatur: 5°-30°C. Die Produkte sollten in ihren ungeöffneten Originalbehältern verbleiben, die mit dem Namen des Herstellers, der Produktbezeichnung, der Chargennummer und den Sicherheitshinweisen für die Anwendung versehen sind.

■ Vorteile

- Einfache Anwendung (Rolle oder Airless - Sprühdüse).
- Bildet nach der Anwendung eine nahtlose transparente Abdichtung.
- UV-beständig.
- Beständig gegenüber stehendem Wasser und Frost.
- Sorgt für Wasserdampfdurchlässigkeit, sodass die Oberfläche atmen kann.
- Bietet eine ausgezeichnete Wärmebeständigkeit und wird nicht weich.
- Bietet eine ausgezeichnete Witterungsbeständigkeit.
- Bei einer Temperaturspanne von -40°C bis +90°C behält es seine mechanischen Eigenschaften bei.
- Bietet eine hervorragende Haftung auf Keramikfliesen und glasierten Oberflächen.
- Die wasserdichte Oberfläche kann für den häuslichen (leichten) Fußgängerverkehr genutzt werden.
- Beständig gegen Reinigungsmittel, Öle, Meerwasser und Haushaltschemikalien.
- Selbst wenn die Abdichtung beschädigt wird, kann sie mechanisch innerhalb von Minuten vor Ort repariert werden.

■ Verwendung

Abdichtung von:

- Balkone und Terrassen
- Keramikflächen
- Glas und Glasbausteine
- Transparente Kunststoffe (z. B. Polyacrylat, Polycarbonat)
- Holz
- Schutz von Natursteinen
- Bindemittelharz für die Beschichtung von Sandbodenbelägen in Außenbereichen

■ Verbrauch

- 0,800 - 1,200 kg/m² in zwei oder drei Schichten
Diese Mengenangabe trifft zu, wenn das Produkt mit einer Rolle auf eine glatte Oberfläche unter optimalen Bedingungen aufgetragen wird. Faktoren wie die Porosität der Oberfläche, die Temperatur und die Anwendungsmethode können den Verbrauch beeinflussen.
- 150 - 300 gr/m² in einer oder zwei Schichten als Versiegelungsschicht für dekorative Farbchips
- Verhältnis 1:10 als Harzbindemittel für Steinteppiche 1 kg MARITRANS® pro 10 kg Zuschlagstoffen.

■ Zertifizierungen



EN1504-2: Oberflächenschutz für Beton. Zertifizierung des MARITRANS Systems:
0,08 kg MARITRANS TILE PRIMER, 0,8kg MARITRANS 0,3kg MARITRANS FINISH



Technische Daten *

EIGENSCHAFT	ERGEBNISSE	PRÜFVERFAHREN
Bruchdehnung	220 %	ASTM D412
Zugfestigkeit	25 N/mm ²	ASTM D412
E-Modul	69,5 N/mm ²	DIN EN ISO 527
Reißfestigkeit	56,9 N/mm	DIN ISO 34, Verfahren B
Bruchdehnung nach 2000 Std. beschleunigter Alterung (DIN EN ISO 4892-3, 400 MJ/m ²)	<10 % Veränderung	DIN EN ISO 527
Zugfestigkeit nach 2000 Std. beschleunigter Alterung (DIN EN ISO 4892-3, 400 MJ/m ²)	<10 % Veränderung	DIN EN ISO 527
Glanzhaltung nach 2000 Std. beschleunigter Alterung (DIN EN ISO 4892-3, 400 MJ/m ²)	Gut	DIN 67530
Kreidung der Oberfläche nach 2000 Std. beschleunigter Alterung (DIN EN ISO 4892-3, 400 MJ/m ²)	Es wurde keine Kreidung festgestellt. Kreidungsgrad 0	DIN EN ISO 4628-6
Härte (SHORE-D-Skala)	25	ASTM D 2240
Härte (SHORE-A-Skala)	>80	ASTM D 2240
CO ₂ -Durchlässigkeit (gemessen im CE-System)	0,4 g/m ² d	EN 1062-6
Wasserdampfdurchlässigkeit (gemessen im CE-System)	2,1 g/m ² d	EN ISO 7783
Kapillare Wasseraufnahme und -durchlässigkeit (gemessen im CE-System)	0,014 kg/m ² .h ^{0,5}	EN 1062-3
Wasserdruckbeständigkeit	Kein Leck (1 m Wassersäule, 24 Std.)	DIN EN 1928
Haftung auf saugfähigen Keramikfliesen	>2,0 N/mm ² (Keramikfliesendefekt)	EN 1542
Hydrolyse (5 % KOH, 7-Tage-Zyklus)	Keine wesentliche Veränderung des Elastomers	Hauseigenes Labor
Betriebstemperatur		Hauseigenes Labor
Klebfreizeit	-40°C bis +90°C	Bedingungen: 20°C, 50% Relative Luftfeuchtigkeit
Zeit bei leichtem Fußgängerverkehr	6-8 Stunden	Bedingungen: 20°C, 50% Relative Luftfeuchtigkeit
Endgültige Aushärtungszeit	24 Stunden	Bedingungen: 20°C, 50% Relative Luftfeuchtigkeit
Chemische Eigenschaften	7 Tage Gute Beständigkeit gegenüber Reinigungsmitteln, Meerwasser und Ölen.	



EPD geprüft

■ Anwendung als transparente Abdichtungsbeschichtung

Untergrundvorbereitung

Eine sorgfältige Oberflächenvorbereitung ist unerlässlich für ein optimales Finish und eine lange Haltbarkeit.

Die Oberfläche muss sauber, trocken und intakt sein und darf keine Verunreinigungen aufweisen, die die Haftung der Bahn beeinträchtigen könnten. Der maximale Feuchtigkeitsgehalt sollte 5 % nicht überschreiten. Neue Betonkonstruktionen müssen mindestens 28 Tage lang trocknen. Alte Beschichtungen, Schmutz, Fette, Öle, organische Substanzen und Staub müssen entfernt werden. Aktivieren (grundieren) und entfetten Sie Glas und glasierte Oberflächen mit MARISEAL® TILE-PRIMER. Mögliche Unebenheiten der Oberfläche müssen geglättet werden. Alle losen Teile und Staub müssen gründlich entfernt werden.

Oberfläche nicht mit Wasser abwaschen!

ACHTUNG! Untergründe mit eingeschlossener Feuchtigkeit (z. B. eingeschlossene Feuchtigkeit unter Fliesen) müssen vor dem Auftragen der MARITRANS® Beschichtung vollständig trocknen (max. 5 % Feuchtigkeit).

WARNUNG: Tragen Sie MARITRANS® nicht ohne geeignete Vorbehandlung auf keramische Oberflächen mit aufsteigenden Salzen in den Fugen auf. Tragen Sie MARITRANS® nicht auf Oberflächen auf, die in der Vergangenheit mit aktivem Silan, Siloxan, Silikon oder anderen wasserabweisenden Mitteln behandelt wurden, da eine schlechte Haftung zu erwarten ist. Wenn die Umstände und die Oberflächengeschichte unklar sind, empfehlen wir einen Haftungstest durchzuführen. Bei Marmor und Granit führen Sie bitte einen Haftungstest durch, um sicherzustellen, dass die Haftung einwandfrei funktioniert.

Reparatur von Rissen und Fugen

Eine sorgfältige Abdichtung vorhandener Risse und Fugen vor dem Auftragen ist äußerst wichtig für ein dauerhaftes Abdichtungsergebnis.

Reinigen Sie Betonrisse, Haarrisse, Dehnungsfugen und Kontrollfugen von Staub, Rückständen oder anderen Verunreinigungen. Grundieren Sie die gewünschte Stelle mit der MARISEAL® 710 Grundierung und lassen Sie sie 2-3 Stunden trocknen. Füllen Sie alle vorbereiteten Risse und Fugen mit MARIFLEX® PU 30 Dichtstoff. Lassen Sie ihn aushärten.

Grundierung (Aktivierung der Oberfläche)

Grundieren (aktivieren) Sie nicht saugfähige glasierte Oberflächen, wie glasierte Keramikfliesen, Glas und Glasbausteine, mit der MARITRANS® TILE-PRIMER. Auftragen der MARITRANS®TILE-PRIMER: Durchfeuchten Sie ein sauberes und trockenes Tuch und wischen Sie die gesamte Oberfläche ab. So stellen Sie sicher, dass neben der chemischen Aktivierung (Grundierung) der Oberfläche diese auch wirksam entfettet wird. Wechseln Sie die Tücher häufig. Achten Sie darauf, dass eine ausreichende Menge MARITRANS® TILE-PRIMER auf die gesamte zu grundierende Fläche aufgetragen wird und stellen Sie sicher, dass Sie keine unbehandelten Stellen hinterlassen.

ACHTUNG! Bei der Anwendung auf transparenten Kunststoffen (Polycarbonat, Polyacrylat u. a.) darf MARITRANS® TILE-PRIMER nicht verwendet werden.

Transparente Abdichtungsmembran

Gießen Sie die MARITRANS® Beschichtung auf die grundierte Oberfläche und verteilen Sie sie mit einer Rolle oder einem geeigneten Zahnpachtel, bis die gesamte Oberfläche bedeckt ist.

Nach 12 Stunden - aber nicht später als 18 Stunden - tragen Sie eine zweite Schicht MARITRANS® Beschichtung mit einer Rolle oder einem Pinsel auf.

Um eine bessere Wasserdichtigkeit und Verschleißfestigkeit zu erreichen, tragen Sie eine dritte Schicht MARITRANS® Beschichtung auf.

ACHTUNG! Tragen Sie MARITRANS® nicht dicker als 1 mm (Trockenfilm) pro Schicht auf. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollte die Temperatur während des Aufbringens und Aushärtens zwischen 5°C und 35°C liegen. Niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung, während hohe Temperaturen die Aushärtung beschleunigen. Hohe Luftfeuchtigkeit kann die Endverarbeitung beeinträchtigen.

Endbearbeitung

Wenn eine seidenmatte Oberfläche gewünscht wird, tragen Sie eine Schicht MARITRANS® FINISH auf.

WARNUNG: MARITRANS® und/oder MARITRANS SYSTEM sind bei Nässe rutschig. Um eine Rutschhemmung zu erzielen, streuen Sie geeignete Zuschlagstoffe auf die noch nasse Beschichtung, um eine rutschhemmende Oberfläche zu schaffen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollte die Temperatur während des Aufbringens und Aushärtens zwischen 5°C und 30°C liegen. Niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung, während hohe Temperaturen die Aushärtung beschleunigen. Hohe Luftfeuchtigkeit kann die Endverarbeitung beeinträchtigen und zu Löchern oder Blasen führen.

■ Anwendung als Bindemittel für Steinteppich und Colorquarzböden

Untergrundvorbereitung

Eine sorgfältige Oberflächenvorbereitung ist unerlässlich für ein optimales Finish und eine lange Haltbarkeit.

Beim Auftragen auf MARISEAL® 250 ist darauf zu achten, dass der Untergrund sauber, trocken und fest ist und keine Verunreinigungen aufweist, die die Haftung der Beschichtung des Sandbodenbelags beeinträchtigen könnten. Der maximale Feuchtigkeitsgehalt sollte 5 % nicht überschreiten. Mögliche Unebenheiten der Oberfläche müssen geglättet werden. Alle losen Teile und Staub müssen gründlich entfernt werden. Oberfläche nicht mit Wasser abwaschen!

Bei der Verlegung auf Beton ist darauf zu achten, dass der Untergrund sauber, trocken und fest ist und keine Verunreinigungen aufweist, die die Haftung der Bahn beeinträchtigen könnten. Der maximale Feuchtigkeitsgehalt sollte 5 % nicht überschreiten. Neue Betonkonstruktionen müssen mindestens 28 Tage lang trocknen. Alte Beschichtungen, Schmutz, Fette, Öle, organische Substanzen und Staub müssen entfernt werden. Mögliche Unebenheiten der Oberfläche müssen geglättet werden. Alle losen Teile und Staub müssen gründlich entfernt werden. Oberfläche nicht mit Wasser abwaschen!

Grundierung

Betonflächen mit MARISEAL® 750 grundieren und Quarzsand einstreuen, solange das Produkt noch feucht ist.

Steinteppich

Mischen Sie MARITRANS® mit gefärbtem Quarzsand (Korngröße 0,7-1,2 mm oder 2,0-3,5 mm) in einem Mischungsverhältnis von 1:10 (Harz: Sand) nach Gewicht, mit einem mechanischen Rührwerk mit niedriger Geschwindigkeit, bis die Mischung vollständig homogen ist. Die resultierende Mischung mit 10 % MARITRANS® TRENNMITTEL vermischen.

Gießen Sie die Mischung auf die vorbereitete Fläche und tragen Sie sie mit einer Glättkelle auf.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollte die Temperatur während des Aufbringens und Aushärtens zwischen 5°C und 35°C liegen. Niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung, während hohe Temperaturen die Aushärtung beschleunigen. Hohe Luftfeuchtigkeit kann die Endverarbeitung beeinträchtigen.

4

■ Anwendung als Versiegelung für dekorative Farbchips- oder Colorquarzböden

Versiegelungsbeschichtung

Auf die vorbereitete Oberfläche, die mit MARITRANS® versiegelt werden soll (z. B. Epoxid-/Polyurethan-Bodenbelag, der mit Farbchips abgestruet wird), tragen Sie die erste Schicht MARITRANS® mit einer hochwertigen Kurzhaarrolle (Moher) auf. Verwenden Sie nicht mehr als 150-300 gr/m².

Nach 12 Stunden (nicht später als 18 Stunden) tragen Sie, falls erforderlich, die zweite Schicht MARITRANS® auf

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollte die Temperatur während der Beschichtung und Aushärtung des Materials zwischen 5°C und 30°C liegen. Niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung, während hohe Temperaturen die Aushärtung beschleunigen. Hohe Luftfeuchtigkeit kann die Endverarbeitung beeinträchtigen.

■ Sicherheitsmaßnahmen

MARITRANS® enthält Isocyanate. Siehe Informationen des Herstellers. Bitte lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt. NUR FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

Unsere technischen Hinweise in Wort oder Schrift erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen und entsprechen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen mit unseren Produkten. Wenn Sie unsere Produkte verwenden, ist in jedem Einzelfall eine eingehende objektbezogene und qualifizierte Prüfung erforderlich, um festzustellen, ob das jeweilige Produkt bzw. die jeweilige Anwendungsmethode den spezifischen Anforderungen und Zwecken entspricht. Wir können nur garantieren, dass unsere Produkte den technischen Spezifikationen entsprechen. Für die korrekte Anwendung unserer Produkte haften allein Sie. Die Benutzer sind in jedem Fall für die Einhaltung der örtlichen Vorschriften und ggf. für die Einholung aller erforderlichen Genehmigungen für den Kauf und/oder die Verwendung der Produkte verantwortlich. Die in diesem technischen Datenblatt angegebenen Werte sind Beispiele und dürfen nicht als Spezifikationen verstanden werden. Für Produktspezifikationen wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung. Die neue Ausgabe des technischen Merkblatts ersetzt die vorherigen technischen Informationen und macht diese ungültig. Es ist daher notwendig, dass Sie immer das aktuelle Merkblatt zur Hand haben* Alle Werte stellen typische Werte dar und sind nicht Teil der Produktspezifikation.

MARIS POLYMERS S.M.S.A.

Industrial Area of Inofita • 320 11 Inofita • Griechenland Tel: +30 22620 32918-9
marispolymers@saint-gobain.com - www.marispolymers.com